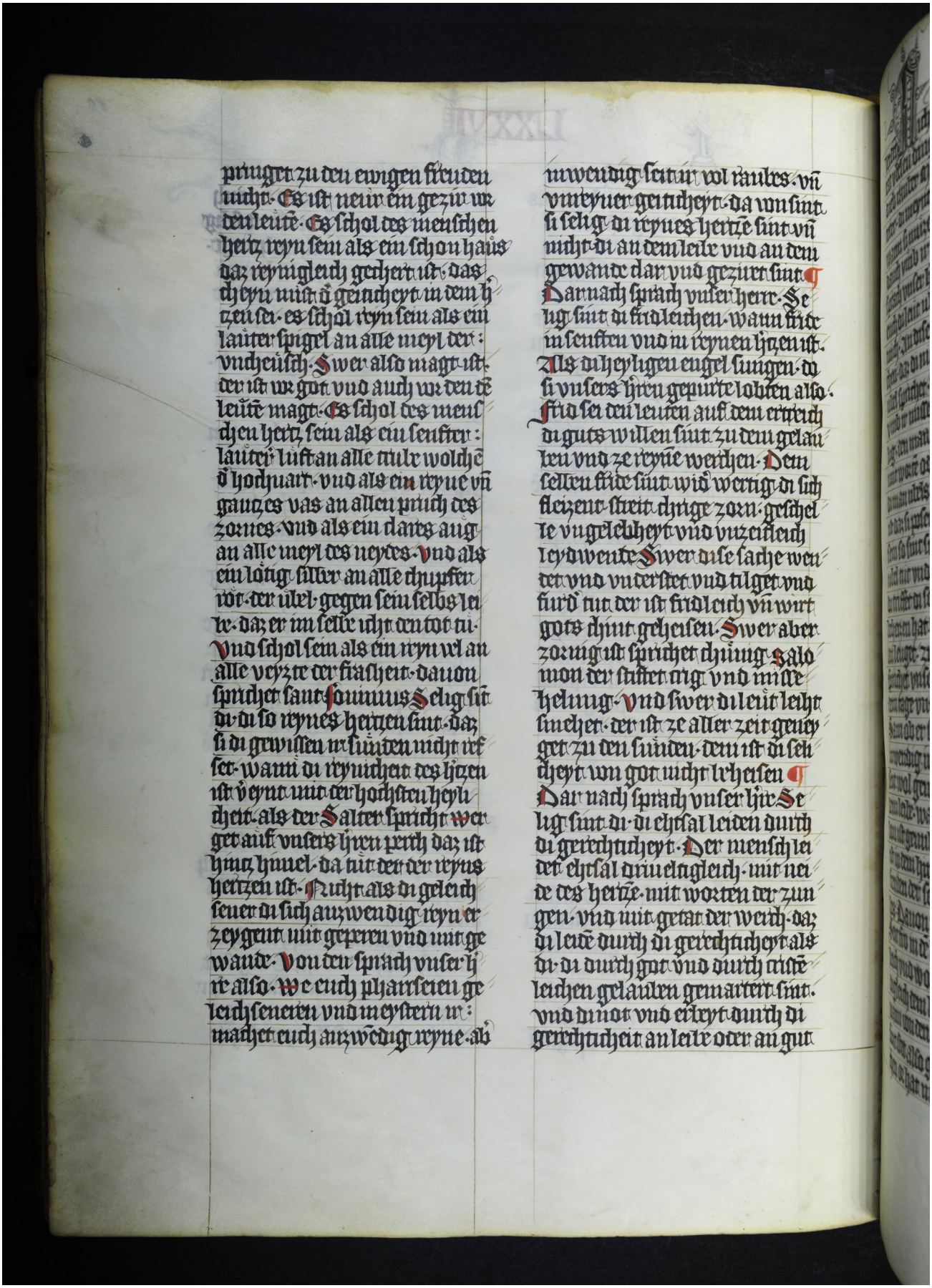
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=557
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



pringet zu den ewigen freuden
nicht. Es ist nein ein gezir wr
den leute. Es schol des menschen
hertz reyn sein als ein schon haus
daz reynigleich gecheret ist. das
dh eyn nist ů gemcheyt in den h
tzen sein. es schol reyn sein als ein
lauter spigel an alle meyl der:
vnchewsch. Swer also magt ist.
der ist wr got vnd auch wr den ce
leute magt. Es schol des menc
chen hertz sein als ein senfter:
lauter luft an alle tulr wolche
ů hochuart. vnd als ein reyne vn
ganz es vas an allen prich des
zornes. vnd als ein clares aug
an alle meyl des neydes. vnd als
ein lötig silber an alle chupfer
rot. der ůbel. gegen sein selbs le
r. daz er im selbe icht den tot tu.
Vnd schol sein als ein reyn wl an
alle veyzte der fiasheit. daron
spricht saut sowinnus Selig sit
di di so reynes hertzen sint. daz
si di gewissen ir sunden nicht ire
ser. wann di reynicheit des hertzen
ist v̊eynt mit der hochsten heyl
cheit. als der Salter spricht wer
get auf vnsers herren perch daz ist
hmz hmel. da tut der der reyns
hertzen ist. Nicht als di gleich
seuer di sich auzwendig reyn er
zeygent mit geperen vnd mit ge
wande. Von den sprach vnser h
rr also. We euch phariseien ge
leichseneren vnd meystern ir:
machet euch auzwendig reyne. ab
inwendig seit ir vol raubes. vn
vnreyner geitcheyt. da wn sint
si selig di reynes hertzen sint vn
nicht di an dem leibe vnd an den
gewande dar vnd gezirt sint.
Darnach sprach vnser herr. Se
lig sint di fridleichen. wann frid
in senften vnd in reynen hertzen ist.
Als di heylugen engel sungen. do
si vnsers herren geburte lobten also.
Frid sei den leuten auf dem erdreich
di guts willen sint. zu den gelau
ben vnd ze reyne werchen. Den
selben frid sint wid̊ wenig di sich
fleizent. streit. chrige. zorn. geschel
le vngleichheyt vnd vnzeitleich
leydwente. Swer dise sache wen
det vnd vnderstet vnd tilget vnd
furd̊ tut der ist fridleich vn wirt
gots chint geheisen. Swer aber
zornig ist. spricht chinig. Salo
mon der stifter ordn vnd im sele
helung. Vnd swer di leut leht
sinecher. der ist ze aller zeit geneig
get zu den sunden. den ist di sel
cheyt von got nicht leheisen.
Darnach sprach vnser herr. Se
lig sint di. di chtsal leiden durch
di gerechtcheyt. Der menschen
der chtsal driuelagleich. mit nei
de des hertze. mit worten der zun
gen. vnd mit getat der werch. daz
di leute durch di gerechtcheyt als
di. di durch got vnd durch ersche
leichen gelauben gemartert sint.
vnd di not vnd elleyt durch di
gerechtcheit an leibe oder an gut